Prenzlau, den 10.06.2020 Tel. 03984 70 1007

Niederschrift der 4. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport am 27.05.2020 – öffentlicher Teil

Datum: 27.05.2020

Zeit: 17:00 Uhr – 18:26 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Plenarsaal

Anwesende Ausschussmitglieder:

CDU-Fraktion

Frau Magdalena Michalczyk CDU

Herr Thomas Neumann CDU ab 17:06 Uhr

Frau Annett Polle CDU

SPD-Fraktion

Herr Christian Hartphiel SPD Frau Susan Jahr SPD

AfD-Fraktion

Herr Hannes Gnauck AfD-Fraktion Vorsitzender

Herr Jens Kuschke AfD-Fraktion

Fraktion DIE LINKE

Frau Heike Heise-Heiland DIE LINKE Frau Evelin Wenzel DIE LINKE

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Elisabeth Becker Bündnis 90/Die Grünen

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Jörg Kath BLR

Fraktion BVB/Freie Wähler

Herr Harald Engler BVB/Freie Wähler

FDP-Fraktion

Herr Jürgen Drägert FDP

Sachkundige Einwohner

Herr Dr. Stephan Diller Herr Jannis Scheel

Herr Harald Luxath Vorsitzender Kreis-

schulbeirat

Verwaltung

Frau Karina Dörk Landrätin

Herr Henryk Wichmann 2. Beigeordneter

Frau Tamara Gericke Hauptamtliche Beauftragte

zur Integration von Menschen mit Migrationshin-

tergrund

Herr Heiko Kragl Vorsitzender Personalrat

Frau Silke Nagel SGL Schulverwal-

tung/Ausbildungsförderung

Frau Britt Stordeur Amtsleiterin Amt für Kreis-

entwicklung, Bau und Lie-

genschaften

Herr Alexander Bonitz Amt für Kreisentwicklung,

Bau und Liegenschaften

Schriftführer

Herr Björn Franke Büro des Kreistages

<u>Gäste</u>

Herr Sven Ketel Technikstützpunkt

"TechBil"

Frau Karin Schulz
Herr Justus Loges
Frau Dorothea Janowski

Staatliches Schulamt
Ensemble Quillo
Leiterin Uckermärkische Musik- und

sche Musik- und Kunstschule Anger-

münde

Herr Ludger Melters Schulleiter Christa-

undPeter-Scherpf-Gymnasium Prenzlau

Herr Jürgen Bischof Direktor Kreismusik-

schule Uckermark

Abwesende Ausschussmitglieder:

Sachkundige Einwohner

Herr Paul-Ivo Drenske Herr Lucas Meinke

entschuldigt

Frau Diana Zwoch-Mempel

entschuldigt

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Gnauck begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport, die Landrätin Frau Dörk, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die Gäste.

Herr Gnauck stellt fest, dass 12 stimmberechtigte Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

zu TOP 2: Formen der Durchführung der Sitzungen des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport nach der Brandenburgischen kommunalen Notlagenverordnung

Herr Gnauck informiert, dass durch die Brandenburgische kommunale Notlagenverordnung (BbgKomNotV) Teile der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) außer Kraft gesetzt werden können. Dazu gehört u. a. der Beschluss über alternative Formen der Durchführung von Ausschusssitzungen. Entsprechende Hinweise hierzu sind den Mitgliedern des Ausschusses vorab zugegangen.

Herr Gnauck teilt mit, dass der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport darüber befinden kann, ob er abweichend von der Präsenzsitzung nach der BbgKVerf Audiound/oder Präsenzsitzungen nach der Notlagenverordnung durchführen möchte. Hierfür ist ein entsprechender Beschluss des Ausschusses erforderlich. Videositzungen sind derzeit noch nicht realisierbar. Sollten mehrere Formen der Durchführung Zustimmung durch den Ausschuss finden, so entscheidet der Vorsitzende im Einzelfall, von welcher Form er im Einzelfall Gebrauch macht. Findet kein Beschlussvorschlag Zustimmung, so können Sitzungen des Ausschusses lediglich nach den Vorschriften der BbgKVerf abgehalten werden.

Herr Gnauck teilt mit, dass der Ausschuss zunächst darüber abstimmen soll, ob er seine Sitzungen wie gewohnt gemäß den Regelungen der BbgKVerf durchführen möchte. Erhält diese Variante keine Zustimmung, so wird über die Formen der Durchführung nach der Notlagenverordnung abgestimmt. Herr Gnauck verliest den Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport beschließt, seine Sitzungen in Form von Präsenzsitzungen nach der BbgKVerf durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 3: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr Gnauck stellt fest, dass die Tagesordnung den Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

zu TOP 3.1: Anträge zur Tagesordnung

Herr Gnauck teilt mit, dass keine Anträge zur Tagesordnung vorliegen.

Der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport stimmt der Tagesordnung (öffentlicher Teil) zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

- 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Formen der Durchführung der Sitzungen des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport nach der Brandenburgischen kommunalen Notlagenverordnung
- 3. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 3.1 Anträge zur Tagesordnung
- 4. Bestätigung der Niederschrift der 3. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport am 26.02.2020 öffentlicher Teil
- 5. Informationen
- 6. Einwohnerfragestunde
- 7. Anfragen
 - 7.1 Kulturförderung in der Uckermark AF/119/2020 Herr Axel Krumrey
- 8. Anträge
- 9. Zweite Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Kreismusikschule Uckermark (Zweite Änderungssatzung der Gebührensatzung KMS) BV/091/2020
- 10. Vorstellung Technikstützpunkt

zu TOP 4: Bestätigung der Niederschrift der 3. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport am 26.02.2020 - öffentlicher Teil

Herr Gnauck stellt fest, dass innerhalb der vorgesehenen Frist keine Einwände gegen die Niederschrift der 3. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport (6. Wahlperiode) am 26.02.2020 – öffentlicher Teil – eingegangen sind und die Niederschrift damit als bestätigt gilt.

zu TOP 5: Informationen

Die Landrätin informiert über die gegenwärtige Lage im Landkreis Uckermark vor dem Hintergrund der Corona-Virus-Pandemie.

Der Landkreis Uckermark hat 37 positiv auf den SARS-Cov-2-Virus getestete Menschen zu verzeichnen. 33 Personen gelten als geheilt. Zwei Personen sind infolge von COVID-19 gestorben. Eine Person befindet sich derzeit in intensivmedizinischer Behandlung. Der Landkreis Uckermark ist damit der Landkreis in der Bundesrepublik Deutschland mit den wenigsten Erkrankungsfällen.

(Herr Neumann kommt um 17:06 Uhr.)

Die Landrätin teilt mit, dass am vergangenen Samstag durch den Landkreis eine neue Allgemeinverfügung veröffentlicht wurde, die eine Öffnung der Kindertagesbetreuung ab 02.06.2020 für die Kinder ermöglicht, deren Eltern sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind. Ab 08.06.2020 gilt diese Öffnung auch für Vorschulkinder.

Darüber hinaus informiert die Landrätin, dass ab morgen eine neue Eindämmungsverordnung gelten wird, die weitere Lockerungen enthält.

zu TOP 6: Einwohnerfragestunde

Herr Gnauck stellt fest, dass keine Einwohnerfragen vorliegen.

zu TOP 7: Anfragen

Herr Gnauck teilt mit, dass eine Anfrage vorliegt.

zu TOP 7.1: Kulturförderung in der Uckermark Vorlage: AF/119/2020 Krumrey, Axel

Herr Gnauck informiert, dass der Anfragende eine Antwort vom 26.05.2020 erhalten hat und diese den Abgeordneten ebenfalls schriftlich oder elektronisch zugegangen ist.

Da der Anfragende in der heutigen Sitzung nicht anwesend ist, ist die Behandlung der Anfrage gemäß § 14 Abs. 4 S. 7 Geschäftsordnung mit der schriftlichen oder elektronischen Beantwortung abgeschlossen.

Herr Hartphiel fragt, ob die Beschlussvorlage BV/039/2020/1 und sein dazugehöriger Änderungsantrag aufgrund der gegenwärtigen Corona-Virus-Pandemie bei positivem Beschluss realisierbar sind, da einige Kulturveranstaltungen möglicherweise nicht stattfinden können.

Die Landrätin erläutert, dass sie die Vorlage dem Kreistag zur Beschlussfassung vorlegen wird. Sollten einzelne Veranstaltungen nicht stattfinden können, so sollen zumindest die Kosten durch den Landkreis gedeckt werden, die den Veranstaltern während der Vorbereitung entstanden sind.

Frau Jahr fragt, ob, die Möglichkeit besteht, zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport den Intendanten der Uckermärkischen Bühnen Schwedt zur Vorstellung ihrer Projekte einzuladen. Darüber hinaus fragt sie, wie der gegenwärtige Stand der Verhandlungen mit den Uckermärkischen Bühnen Schwedt aussieht.

Die Landrätin teilt mit, dass in der nächsten Sitzungsfolge im Herbst 2020 eine entsprechende Vorlage zu den Uckermärkischen Bühnen Schwedt erarbeitet werden soll. Bezüglich der ersten Frage von Frau Jahr sagt Herr Gnauck zu, den Intendanten der Uckermärkischen Bühnen Schwedt einzuladen.

Frau Becker bittet darum, dass die Verwaltung zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport eine Übersicht über die Ausgaben des Landkreises im Bereich der Kulturförderung vorlegt.

zu TOP 8: Anträge

Herr Gnauck teilt mit, dass keine Anträge vorliegen.

zu TOP 9: Zweite Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Kreismusikschule Uckermark (Zweite Änderungssatzung der Gebührensatzung KMS)

Vorlage: BV/091/2020

Der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

"Der Kreistag beschließt die Zweite Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Kreismusikschule Uckermark (Zweite Änderungssatzung der Gebührensatzung KMS)."

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 10: Vorstellung Technikstützpunkt

Herr Ketel stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation den Technikstützpunkt "TechBil" vor. Die Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage** beigefügt.

Herr Gnauck fragt im Anschluss des Vortrages, ob das Projekt des Technikstützpunktes derzeit Fördergelder durch Bund oder Land erhält.

Herr Ketel verneint dies. Es wurden jedoch bereits Anträge auf Fördermittel gestellt.

Frau Wenzel spricht sich für das Projekt aus und weist darauf hin, dass die Förderung dieses Projektes in Zukunft deutlich ins Auge zu fassen ist.

Herr Engler fragt, ob das Projekt bereits im Raum Templin oder Angermünde vorgestellt worden ist.

Herr Ketel verneint dies. Er befindet sich diesbezüglich jedoch derzeit in Kontakt mit dem Bildungsamt.

zur Kenntnis genommen:

gez. Hannes Gnauck Ausschussvorsitzender gez. Karina Dörk Landrätin

gez. Björn Franke Schriftführer